

## WIE SOLLTEST DU GOTT DIENEN?

### Anmerkung für den Redner:

Hilf den Zuhörern erkennen, daß jemand ohne weiteres von sich denken könnte, er diene Gott auf annehmbare Weise, ihm aber ganz und gar nicht wohlgefällig ist. Stelle deutlich heraus, daß man zwar ein sittlich einwandfreies Leben führen muß und anderen keinen Schaden zufügen darf, doch daß das nicht alles ist, was Gott verlangt. Ermuntere jeden, seinen eigenen Dienst für Gott im Licht der Lehren Jesu zu überprüfen.

### ES GIBT VIELE MEINUNGEN DARÜBER, WIE MAN GOTT DIENEN SOLLTE (5 Min.)

Es gibt unterschiedliche Meinungen darüber, wie man Gott dienen sollte (Erwähne, was Angehörige örtlicher Religionsgemeinschaften tun, zum Beispiel, daß sie zur Kirche gehen, Geld spenden und Kerzen anzünden. Verurteile das nicht, sondern hebe widersprüchliche Ansichten hervor)

Viele glauben, daß sie Gott schon dadurch auf annehmbare Weise dienen, daß sie freundlich sind und anderen keinen Schaden zufügen (*rs* 351)

Was würdest du sagen, wenn dich jemand fragen würde, wie man Gott dienen sollte?

Ist deine Art und Weise, Gott zu dienen, die richtige?

Wenn ein Mensch sagt, Gott verlange von uns, ihn auf diese oder jene Weise anzubeten, so muß das noch lange nicht richtig sein (*Spr* 14:12)

Der Apostel Johannes wies darauf hin, daß es nötig sei, die Quelle unserer Erkenntnis zu prüfen (1Jo 4:1; *w88* 1. 4. 30; *w86* 15. 7. 19)

Jemand, der eine bestimmte Ansicht äußert, könnte selbst irregeführt worden sein

Es ist notwendig, fortgesetzt zu prüfen, sich zu vergewissern (2Jo 7-9; *w83* 1. 7. 22-4)

Diese Angelegenheit ist zu schwerwiegend, als daß man sich lediglich nach der Meinung irgendeines Menschen richten dürfte

Dadurch können wir uns vor Betrug schützen

So können wir feststellen, auf welchen Gebieten wir unseren Dienst für Gott noch verbessern sollten

### DIE BIBEL ZEIGT UNS, WIE WIR GOTT DIENEN KÖNNEN (7 Min.)

Die Bibel ist Gottes inspiriertes Wort. Daher ist es angebracht, die Form des Dienstes, den wir leisten, anhand der Bibel zu überprüfen

Die Schriften des Johannes, die den Bibelkanon beschließen, sind uns dabei eine Hilfe

Der Apostel Johannes macht uns darauf aufmerksam, daß Personen, die denken, sie würden Gott auf annehmbare Weise dienen, das ihnen gesteckte Ziel durchaus verfehlen mögen (Joh 8:41-47; *gt* 69)

Selbst Menschen, die sich für aufrichtig halten, könnten zulassen, daß sie aufgrund persönlicher Interessen den eigentlichen Sinn der Botschaft Gottes völlig außer acht lassen (Gib Joh 6:1-13, 22-26 wieder; *gt* 52-4)

Einige wandten sich Gott oder Jesus zu, weil sie an der Befriedigung persönlicher Bedürfnisse interessiert waren; aber das allein genügte nicht

Wie manche Israeliten, die Manna aßen, aber nicht den Glauben bewahrten, so setzten einige, die Jesus zuhörten, ihre Suche nach der richtigen Art und Weise, Gott zu dienen, nicht fort (4Mo 21:4-6; Joh 6:27-29, 48-51, 66)

Einige Aufrichtige mögen sogar gegen Gottes Vorsätze arbeiten (Joh 16:2; *pe* 31-2)

Wir möchten nicht solchen Personen gleichen

Wir sollten den von Herzen kommenden Wunsch haben, Gott gemäß seinen Anforderungen zu dienen

Wir sollten bereit sein, das, was er sagt, kennenzulernen und zu akzeptieren

Wir sollten entschlossen sein, uneingeschränkt seinen Willen zu tun

### JESU BEISPIEL, WIE MAN GOTT DIENEN SOLLTE (30 Min.)

Das beste Beispiel, wie wir Gott dienen sollten, ist Jesus Christus

Aufgrund der wichtigen Rolle, die Jesus in Gottes Vorsätzen spielt, konnte er zu Recht sagen: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“ (Joh 14:6; *it-1* 1345; *w92* 1. 3. 18; *g66* 8. 12. 5-8)

Er ist „der Weg“, auf dem man das rechte Verhältnis zu Gott erlangen und sich ihm im Gebet nahen kann (*it-2* 1283-4)

Er ist „die Wahrheit“, die Wahrheit in Person, die durch das mosaische Gesetz vorgeschattete lebendige Wirklichkeit (*it-1* 1347; *it-2* 1273)

Er ist „das Leben“, denn durch sein Opfer können wir ewiges Leben erlangen (Apg 3:15; 4:12; *it-1* 1346)

Jesu Lehren und sein Beispiel beweisen, daß unser Dienst für Gott mehr umfaßt als nur einen sittlich einwandfreien Lebenswandel und menschenfreundliche Taten (*w80* 15. 11. 31)

(Passe die folgenden Darlegungen den Bedürfnissen der Versammlung an. Verwende praktische Beispiele und Erfahrungen, um die Gedanken anschaulich darzulegen und um zu zeigen, daß heute lebende Christen Gott auf annehmbare Weise dienen)

Jesus bestand auf der Einhaltung eines hohen Sittenmaßstabs; alle, die Gott auf annehmbare Weise dienen möchten, müssen das ebenfalls tun

Beweisen wir durch unsere Unterhaltung und unsere Sprache, daß wir an einem hohen Sittenmaßstab festhalten? (1Jo 1:6; 3:8; *w86* 15. 7. 11, 16)

Jesus zeigte des weiteren, daß unser Dienst für Gott nur dann annehmbar ist, wenn unser Leben seine Gerechtigkeit widerspiegelt (*om* 191-2)

Er deckte böse Werke auf und verurteilte sie (Joh 3:19-21; 7:7)

Er sprach lobend von Personen, in denen kein Trug war, und forderte die Jünger auf, sich von der Sklaverei der Sünde befreien zu lassen (Joh 1:47; 8:31-36; *w88* 1. 5. 9; *g79* 8. 5. 27-8)

Da wir unvollkommen sind, mögen wir unabsichtlich sündigen, doch jemand, der Gott dient, „treibt“ nicht Sünde oder verharrt nicht darin, noch sucht er sie zu rechtfertigen oder zu verbergen (1Jo 3:9; w86 15. 7. 16)

Christus förderte echte Nächstenliebe (Mat 22:39; Joh 13:35)

Wenn wir behaupten, Gott zu lieben und ihm zu dienen, müssen wir unsere Mitmenschen lieben

Wir müssen dies durch Taten zeigen (1Jo 3:15-18; g86 8. 10. 23-4; w86 15. 7. 17-8) (Erzähle, wie Brüder Nachbarn und anderen Menschen Gutes erwiesen und dabei ausgezeichnete Ergebnisse erzielt haben; w92 15. 2. 18; w90 1. 5. 31; yb90 8)

Jesus warnte vor Stolz, Konkurrenzgeist und selbstsüchtigen Handlungen (Joh 13:12-17)

Wer behauptet, Gott zu dienen, aber Jesus in dieser Hinsicht nicht nachahmt, muß sich ändern (3Jo 9; w83 1. 7. 28-9)

Wer mehr Geld hat, eine bessere Bildung oder bessere Fähigkeiten als andere und deswegen gepriesen oder besonders beachtet wird, muß sich in seinem Dienst für Gott bemühen, so eingestellt zu sein wie Jesus

Jesus lenkte während seines Dienstes die Aufmerksamkeit auf Gottes Namen (Joh 12:28; 17:6, 11; na 14-6)

Viele Religionsgemeinschaften, die behaupten, Gott zu dienen, gebrauchen Gottes Namen nicht gern

Einige streiten sich darüber, was die genaueste hebräische Aussprache des Namens ist, und benutzen dies als Entschuldigung dafür, ihn nicht zu gebrauchen (na 8-11)

Erwähnen wir Gottes Namen in unseren Gesprächen und lassen dadurch erkennen, wer wir sind und wem wir dienen? (w80 1. 5. 13-6; na 7, 11, 28-31)

Wir möchten nie den Namen verbergen oder uns dessen schämen

Christus verhielt sich in bezug auf weltliche Angelegenheiten streng neutral (Joh 6:14, 15; 17:14)

Tun das die Religionsgemeinschaften der Christenheit? Kann man sagen, daß sie Gott so dienen, wie Jesus es tat?

Viele wahre Christen werden heute jedoch verspottet, schikaniert und verfolgt, weil sie an ihrer Neutralität festhalten (Joh 16:1, 2; yb94 98-9, 207-8; yb89 111-25; w86 1. 1. 27; w80 15. 7. 6-15)

Wir brauchen zwar nicht zu versuchen, uns auszumalen, welche Schwierigkeiten wegen unserer neutralen Haltung noch über uns kommen könnten, aber es ist gut, über unseren Entschluß, wie Jesus kein Teil der Welt zu sein, eingehend nachzudenken

Jesus legte Nachdruck darauf, nach würdigen Menschen zu suchen und ihnen die gute Botschaft vom Königreich zu verkündigen (Joh 4:34-36)

Viele von denen, die behaupten, Gott zu dienen, zögern, über ihn und seine Anbetung zu sprechen (Joh 12:42, 43)

Suchen wir nach Gelegenheiten, mit anderen zu sprechen, weil wir schafähnliche Menschen finden möchten und Gott gern lobpreisen? (w90 15. 9. 12-7; w77 309-11)

Jeder von uns sollte seinen Anteil am Predigtwerk untersuchen

Hat sich die Qualität und Quantität deines Predigtendienstes verbessert?

Stellst du die Neigung fest, ihn nicht mehr für so wichtig zu betrachten wie früher?

Dadurch, daß wir eifrig den Geboten Gottes gehorchen, auch dem Gebot, die gute Botschaft zu verkündigen, zeigen wir, daß wir Gott lieben und ihm dienen möchten (1Jo 2:3, 4; 5:3; w86 15. 7. 12)

## **DU KANNST GOTT AUF ANNEHMBARE WEISE DIENEN; ABER WIRST DU ES AUCH TUN? (3 Min.)**

Wir *können* Gott auf annehmbare Weise dienen

Im ersten Jahrhundert u. Z. dienten Menschen wie wir Gott auf annehmbare Weise, indem sie Jesu Gebote befolgten und sein Beispiel nachahmten (Joh 14:21; Apg 4:13, 19, 20)

Viele von uns haben Gott ebenfalls auf annehmbare Weise gedient (Siehe Erfahrungen, die im *Index der Wachturm-Publikationen* unter „Lebensbeschreibungen von Zeugen Jehovas“ aufgeführt werden)

Wir alle stehen vor der Frage: *Werden* wir Gott dienen?

Es zu tun erfordert Anstrengungen, Glauben und Ausharren

Gott möchte, daß wir ihm dienen; deshalb hat er durch die Bibel und die Christenversammlung für Hilfe gesorgt

Werden wir diese Hilfe annehmen und Gott dienen?

Wenn wir es tun, so versichert uns Johannes, ist es für uns zum Segen (1Jo 2:24, 25)

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltexte müssen gelesen werden. Die in Klammern angegebenen Quellen brauchen nicht genannt zu werden.)